



Den reformierten Vältener Basar gibt es quasi seit Menschengedenken – dabei hat er sich immer wieder neu erfunden.

Traditionelles neu entdecken am Basar

BASAR FÜR ALLE // Seit Jahrzehnten verbindet der Basar Menschen, weit über Veltheim und weit über die Kirche hinaus. Daran soll sich nichts ändern. Im Basar 2018 bleibt deshalb vieles gleich – und anderes erfährt eine Auffrischung. Seien Sie dabei und entdecken Sie den Basar mit uns neu!

Simon Bosshard

In fünf Wochen findet er wieder statt, der Basar. Am grössten Anlass der reformierten Kirchgemeinde Veltheim engagieren sich unzählige Freiwillige, erleben und ermöglichen Gemeinschaft und generieren einen erheblichen Betrag für ein Entwicklungsprojekt. In diesem Jahr sammeln wir für Menschen in Kamerun. Unser Geld wird in Projekten für Jugendliche, für Frauen und für AIDS-Betroffene eingesetzt.

Bewährtes und Veränderungen

Anders als bisher findet der Basar nur noch an einem Tag statt, am Samstag, 1. Dezember. Die Angebote im Kirchgemeindehaus beginnen mit einem Zmorge um 9 Uhr und enden nach dem Zvieri um 18 Uhr. Die Angebote auf dem Platz vor dem Kirchgemeindehaus beginnen um 8 Uhr und dauern bis 19 Uhr. In einem Festzelt sind diverse Stände untergebracht. Zusätzlich ist am Morgen der

«Samstagsmarkt» vom Dorfplatz zu Gast und ab dem Mittag werden Marroni verkauft. Um 17 Uhr findet das traditionelle Adventsingen für alle in der Dorfkirche statt. Im Anschluss daran gibts um 18 Uhr Suppe und Wienerli auf dem Platz vor dem Kirchgemeindehaus. Versuchsweise wird dieses Jahr ein Shuttlebus vom Rosenberg (Kirche und St. Ulrich) zum Kirchgemeindehaus verkehren. Die Abfahrtszeiten werden auf dem Flyer publiziert.

Adventskränze herstellen

Auch dieses Jahr werden Adventskränze verkauft, was ausgezeichnet zum ersten Adventswochenende passt. Wir freuen uns deshalb, wenn Sie sich am Kranzen beteiligen: Am Donnerstag 22., am Freitag 23. und in der Basarwoche am Dienstag 27. und am Mittwoch 28. November wird im Kirchgemeindehaus gearbeitet, jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Unterschiedlichste Ressourcen gefragt

Wie in früheren Jahren sind wir froh um Natural-Spenden, insbesondere Konfitüre, Kuchen, Zopf und Brot. Sie können am Vortag oder am Basar-Samstag selbst ins Kirchgemeindehaus gebracht werden. Auch Guetsli sind willkommen: Diese nehmen wir gerne schon in den Tagen vor dem Basar jeweils vormittags auf dem Sekretariat in Empfang. In den letzten Jahren war der «Glitzerstand» der Jugendarbeit der Renner. Gerne verkaufen die jungen Frauen dort Modeschmuck, den Sie nicht mehr brauchen. Wenn Sie dazu beitragen möchten, geben Sie bitte alten Modeschmuck ebenfalls vor dem Basar im Sekretariat ab. Schliesslich ist es eine feine Sache, zu den etwa 200 Freiwilligen zu gehören, die sich am Basar engagieren. Wer gerne Teil der Basar-Crew sein möchte, melde sich doch bei Andrea Dall'Omo (079 324 91 63) oder bei Pfarrer Simon Bosshard (078 824 58 10).

Gemeindeentwicklung «reformiert.veltheim»

RANDNOTIZ

PROJEKT // Am Info-Abend wurde nicht nur informiert, sondern bereits engagiert mitgedacht. Die Kirchenpflege hat sich klar für eine Weiterarbeit entschieden, geht jedoch bezüglich Projektbegleitung und Kosten nochmals über die Bücher.

Ueli Siegrist

Das Projekt wurde am 7. September von der Kirchenpflege und der Mitarbeiterschaft vorgestellt. Nachdem eine Projektgruppe bereits gute Vorarbeiten geleistet hat, möchte die Kirchenpflege mit Hilfe der Auswertung der Rückmeldungen am Info-Abend in ihrer Legislatur-Retraite anfangs November über das weitere Vorgehen beraten und konkrete Ziele formulieren. Zu den Zielen gehören u.a. die Erarbeitung eines Angebotsprofils, eines Gesamtnutzungskonzepts der Liegenschaften, die Förderung der Freiwilligenarbeit und eine Klärung des Selbstverständnisses der Kirchgemeinde. Partizipation der Gemeindemitglieder und eine externe Projektbegleitung für den weiteren Verlauf dieses Prozesses ist nach Ansicht aller Beteiligten notwendig.

Infoabend: Grosse Beteiligung

Bereits am ersten öffentlichen Abend haben sich die Beteiligten eingebracht und zahlreiche Ideen, Visionen, aber auch kritische Fragen und konkrete Anliegen formuliert. Ihre Stimmen sind uns wichtig und sollen ernst genommen

werden. Erfreulicherweise lassen sich die Menschen in Veltheim herausfordern, Neues zu probieren. Es herrscht eine Aufbruchstimmung und es gibt einige Interessierte, die sich gerne einbringen möchten. Neben dem Bewahren von Tradition und Bewährtem soll auch Neues Platz haben. Dabei ist es eine grosse Herausforderung, eine gemeinsame Sprache zu finden, damit wir nicht aneinander vorbei reden.

Wie geht es weiter?

Die Kirchenpflege hat sich entschieden, die Zusammenarbeit mit den beiden Projektbegleiterinnen nach Abschluss des Vorprojekts nicht weiterzuführen. Sie erachtet

die vorgesehenen Kosten für die externe Prozessbegleitung der ersten Etappe als sehr hoch und wird an der kommenden Kirchgemeindeversammlung den ursprünglich geplanten Rahmenkredit nicht ins Budget 2019 aufnehmen. Um das Projekt dennoch weiterführen zu können, beantragt die Kirchenpflege eine Projektschuld von 25'000 Franken. Auch über die eigenen personellen Ressourcen sowie die Projektbegleitung will die Kirchenpflege zusammen mit den Mitarbeitenden und der Pfarerschaft anlässlich der Retraite nochmals beraten und die Kirchgemeinde danach im Rahmen der Vorstellung ihrer Legislaturziele weiter informieren.



Ist der Hügel erst erklommen, warten dahinter neue Horizonte.

Kirchgemeindeversammlung

EINLADUNG // Am Donnerstag, 8. November, findet die ordentliche Kirchgemeindeversammlung statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Ueli Siegrist

Folgende Traktanden werden besprochen:

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Budget 2019
 4. Investitionsanträge:
 - a) Sanierung Kirchgemeindehaus, Ausführungskredit Fr. 950'000.-
 - b) Sanierung altes Pfarrhaus Aeckerwiesenstrasse, Ausführungskredit Fr. 115'000.-
- Anschliessend: Informationen zu

KirchGemeindePlus und Projekt Gemeindeentwicklung. Verschiedenes und Anliegen aus der Gemeinde haben anschliessend Platz.

Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes sind bis spätestens zehn Tage vor der Kirchgemeindeversammlung der Kirchenpflege schriftlich und unterzeichnet einzureichen.

Herzliche Einladung

Alle Mitglieder unserer Gemeinde sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen. Im Anschluss an den offiziellen Teil offerieren wir Ihnen einen kleinen Apéro. Die Unterlagen zu den Traktanden liegen ab dem 26. Oktober im Sekretariat an der Feldstrasse 6 zur Einsichtnahme auf (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 08.30 bis 12 Uhr).

Sarah Fisch

Zwingli und die KGPlus

Vor lauter Jubiläumsveranstaltungen, Konzerten, Podiumsgesprächen, Stadtführungen, Musicals und Theatervorstellungen zum Reformationsjahr schwirrt einem dieser Tage manchmal der Kopf. Vermutlich muss man dafür nicht einmal in der Öffentlichkeitsarbeit der Kirche tätig sein. Und mittendrin diskutierten im September Mitarbeiter der Winterthurer Kirchgemeinden und -pflegen heiss über mögliche Formen der Umstrukturierung und Zusammenarbeit. Gar nicht so einfach, mit so vielen Stricken und so vielen Ziehenden etwas in Bewegung zu bringen. Vielleicht hat die letzte Reformation auch einfach ausgedient, dachte ich dabei plötzlich. Das wäre doch nicht schlimm – nach einer soliden fünfhundertjährigen Karriere kann man ja mal zur Seite treten, ohne einen Stein aus der Krone zu verlieren. Das gäbe Platz für etwas Neues. Im goldenen Zeitalter der Information, wo wir mit Nachrichten und neuem Wissen nur so überschwemmt werden, ist die vielbemühte Verkündigung vielleicht nicht mehr das sinnvollste Kerngeschäft. Wie wäre es denn, wenn die Kirche sich auf einen anderen Auftrag besänne? Sollten die Gemeinden im neuen Testament nicht Beispiele dafür sein, wie eine Gesellschaft erfolgreich zusammenleben könnte? Vielleicht dürfte dieser Aspekt in einer neuen Reformation in den Vordergrund treten – ich würde sogar behaupten, dass darin die Verkündigung ganz natürlich enthalten ist. Man darf gespannt sein, wann die Kirche für die nächste Reformation bereit sein wird. Aus meiner Perspektive scheint es hoffenswert, dass davor nicht noch 500 weitere Jahre vergehen müssen...

Der Kindertreff braucht Unterstützung

KINDERHÜTE // Während der Schulwochen ist der Kindertreff jeden Sonntag für die jüngsten Gemeindeglieder da – nun braucht er einmal selber Hilfe.

Simon Bosshard

Dank dem Kindertreff können Familien mit Kleinkindern und kleinen Kindern (0-9 Jahre) am Gottesdienst teilnehmen. Die Kinder beginnen den Gottesdienst mit den Erwachsenen und gehen nach ein paar Minuten miteinander ins Kirchgemeindehaus. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, den Kindertreff zu unterstützen: Jugendliche und Erwachsene, die gerne Kinder hüten, sind jederzeit willkommen. Auch zusätzliches Spielzeug wäre wertvoll. Insbesondere Playmobil, Duplos und Autos würden bestehende Lücken schliessen.

Rettet die Brio-Bahn!

Nach jahrelangem treuem Dienst benötigt unsere Brio-Bahn eine kleine Auffrischung: Gesucht ist jemand, der mit handwerklichem Geschick die kaputten Schienen-Verbindungen flicken kann. Vielleicht wäre das ja ein Projekt für Ihre Werkstatt, jetzt wo die Gartenarbeit durch die Kälte etwas weniger verlockend ist? Interessierte sind gebeten, sich bei Markus Lips (markus.lips@bluewin.ch), Koordinator Kindertreff, oder bei Pfarrer Simon Bosshard (alle Kontaktdaten auf Seite 4) zu melden.



Im Kindertreff geht es weiterhin bunt zu und her.

Amtshandlungen September

Trauungen

Monika und Christian Eichholzer-Graf

Amelie und Bastian Kahrman-Wohlfender

Barbara von Werra und Martin Werner

Bestattungen

Irene Bachmann geb. Keller (88), Gattin des Bruno, Wolfensbergstrasse 53

Eugen Bänziger (91), Am Schützenweiher 2b

Mittagstisch Kürbis und Birnen

Das Mittagsmenu am 6. November wartet mit Köstlichkeiten der Saison auf: Den Auftakt macht eine Kürbissuppe, danach wird Hackbraten und Kartoffelstock mit Gemüse serviert. Zum Dessert gibt es Schokoladencrème mit Birne, der heimlichen Königin des Herbstes. Das Sekretariat nimmt Anmeldungen bis Freitag, 2. November, entgegen unter Tel. 052 267 00 20. ●

Meitli-Treff Action im Geisterhaus

Am 31. Oktober spukt es im Jugendtreff High Five: Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, im «Geisterhaus Veltheim» ihre Nervenstärke zu prüfen. Die Meitli-Treff-Gruppe veranstaltet zwischen 16.45 und 18.15 Uhr Führungen im ganz schön gruselig dekorierten Jugendtreff. Für Kinder unter 7 Jahren wird empfohlen, vor 17.30 Uhr teilzunehmen. Ob es danach noch besonders gfürchig wird? Die jungen Organisatorinnen hüllen sich zu den Einzelheiten in geheimnisvolles Schweigen. Bei Fragen gibt Jugendarbeiterin Pamela Blöchlinger Auskunft. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte, die die Mädchen einem selber gewählten Zweck spenden möchten. ●

Gemeinsam unterwegs «Guetsle» für den Basar

Der «Gemeinsam unterwegs»-Anlass vom 22. wird auf den Mittwoch, 21. November, November vorverschoben. Wunderbare Düfte werden dann durchs Kirchgemeindehaus wehen: Zum grossen Guetslen für den Basar sind alle Generationen herzlich eingeladen. Beginn ist um 14.30 Uhr, Schluss um ca. 17 Uhr. Teigspenden nehmen wir gerne entgegen. Wer dabei sein möchte, darf sich gern bei Anita Keller, Tel. 052 267 00 22, anmelden. ●

Seniorenwanderung Montag, 29. Oktober

Sie haben zwar durchaus grosse Lust auf Bewegung an der frischen Luft, aber schätzen auch die Freuden des Ausschlafens oder lesen gern mal die ganze Zeitung, bevor sie das Haus verlassen? Dann ist die Wanderung am 29. Oktober wie gemacht für Sie. Besammlung ist um 12.10 Uhr in der Schalterhalle am Bahnhof Winterthur. Von dort reist die Gruppe via Weinfeld nach Kehlhof. Die Wanderung führt über Weerswilen zum Schützenhaus Hau und von dort hinunter nach Weinfeld. Bei einer Einker im Café Mohn können kalte Hände wieder aufgewärmt und kleine Köstlichkeiten genossen werden. Auskunft erteilt Vera Götz, Tel. 071 364 15 20. ●

Feierabendrunde Humor und Glauben

«Eigentlich schade, dass Adam und Eva keine Chinesen waren!» – «Warum?» – «Weil sie dann die Schlange und nicht den Apfel gegessen hätten.» Darf man Witze über den eigenen oder fremden Glauben machen? Wo sind die Grenzen, ab welcher Witze blasphemisch, respekt- und geschmacklos werden? Und inwiefern ist Humor gerade im Glauben allenfalls gesund und wichtig? Darüber diskutiert am Donnerstag, 8. November, die Feierabendrunde in der Akazie Bistro-Bar. Zum Austausch von 19 bis 20 Uhr, bei dem der Humor selbstverständlich nicht zu kurz kommen soll, sind alle herzlich eingeladen. ●

Seniorinnen und Senioren Einladung zum Altersfest

Am Sonntag, 11. November um 14 Uhr lädt die Hilfsgesellschaft Winterthur zum Altersfest mit Chormusik und Tanzvorstellung im Kirchgemeindehaus Liebestrasse. Kostenlose Eintrittskarten sind am 6. und 7. November in allen Kirchgemeindegäusern erhältlich. ●

Gottesdienste

Sonntage und Feiertage

Sonntag, 28. Oktober

9.30 Dorfkirche
Brot-für-alle-Gottesdienst
Pfarrer Arnold Steiner
Kindertreff
anschliessend Suppenzmittag
im Kirchgemeindehaus

Sonntag, 4. November

Reformationssonntag
9.30 Dorfkirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Simon Bosshard
Kindertreff

Sonntag, 11. November

9.30 Dorfkirche*
Gottesdienst
Pfarrer Arnold Steiner
Kindertreff

Sonntag, 18. November

9.30 Dorfkirche*
Gottesdienst
Pfarrer Simon Bosshard
Kindertreff

Sonntag, 25. November

9.30 Dorfkirche
Gottesdienst: Ewigkeitssonntag
Pfarrer Arnold Steiner
Kindertreff

*Taufmöglichkeit

Impressum

reformiert.veltheim
Erscheint alle zwei Wochen
Redaktion Sarah Fisch, Beat Wieland,
Barbara von Arburg, Walter von Arburg
Druck Schellenberg Druck AG,
Pfäffikon

Die nächste Ausgabe erscheint am
16. November 2018.



aktueller Stand
der Agenda
auf dem Internet

www.refkircheveltheim.ch

**Feiern und
Unti-Angebote**

Freitag, 26. Oktober

19.30 Dorfkirche
Taizé-Gebet

Mittwoch, 7. November

12.00 Kirchgemeindehaus
3.KlassUnti, Kathrin Rutishauser
JuKi: Werken für den Basar

20.00 Dorfkirche
Meditieren

Freitag, 9. November

16.00 Kirchgemeindehaus
3.KlassUnti, Kathrin Rutishauser

19.15 Stadtkirche
Taizé-Gebet «Nacht der Lichter»

Samstag, 10. November

10.00 St. Ulrich
Fiire mit de Chliine
Pfarrer Simon Bosshard und Team

Mittwoch, 14. November

10.00 Dorfkirche
Gemeinsam innehalten

Freitag, 23. November

16.00 Kirchgemeindehaus
3.KlassUnti, Kathrin Rutishauser

Herausgepickt

Fiire mit de Chliine

Für die ganz kleinen Gemein-
demitglieder beginnt die neue
«Fiire»-Saison mit der Feier
am 10. November im Pfarrei-
zentrum St. Ulrich.

Vorschulkinder ab 3 Jahren und
ihre Begleitpersonen sind
herzlich dazu eingeladen!

Mehr Informationen finden Sie
auf dem Flyer (in Kirche und
Kirchgemeindehaus aufliegend)
oder auf www.refkircheveltheim.ch
unter «Kinder und Familie».

Amtswochen (Bestattungen)

26.10. | 12.-16.11. | 26.11.-30.11.

29.10.-2.11. | 5.11.-9.11. | 19.-23.11.

Pfarrer Arnold Steiner

Pfarrer Simon Bosshard

**Veranstaltungen
Konzerte**

Sonntag, 28. Oktober

11.00 Kirchgemeindehaus
Brot-für-alle-Anlass:
Apéro, Projektinformationen
und Suppenzmittag

Dienstag, 30. Oktober

19.00 Kirchgemeindehaus
Offene erste Sitzung der
Umweltgruppe «Grüner Güggel»

Freitag, 2. November

20.00 Zwinglikirche
«Akte Zwingli – ein Oratorium»
Mysterienspiel mit Pfarrer
Christoph Sigrüst als Erzähler,
Musikensemble und Chor
www.aktezwingli.ch

Samstag, 3. November

20.00 Zwinglikirche
«Akte Zwingli – ein Oratorium»

Sonntag, 4. November

16.00 Friedhof Rosenberg
Gedenkfeier für verstorbene
Kinder in der Abdankungskapelle

19.15 Dorfkirche
Singen als Gebet

Dienstag, 6. November

12.00 Kirchgemeindehaus
Mittagstisch

20.00 Kirchgemeindehaus
Offener Bibelabend

Donnerstag, 8. November

19.30 Kirchgemeindehaus
Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 18. November

20.00 Dorfkirche
Singen als Gebet

Dienstag, 20. November

12.00 Kirchgemeindehaus
Mittagstisch

20.00 Kirchgemeindehaus
Offener Bibelabend

Mittwoch, 21. November

14.30 Kirchgemeindehaus
Gemeinsam unterwegs:
Guetsle für den Basar
Anmeldung bei Anita Keller

Jugendarbeit

www.jugendarbeit-veltheim.ch

jeden Freitag

19.00 Jugendtreff
Offener Jugendtreff High Five

Mittwoch, 31. Oktober

14.30 Jugendtreff
Meitli-Treff

16.45 Jugendtreff
«Geisterhaus Veltheim» (S. 3)

Mittwoch, 14. November

14.30 Jugendtreff
Meitli-Treff

Mittwoch, 28. November

14.30 Jugendtreff
Meitli-Treff

Kontakte

Kirchgemeinde Veltheim

Pfarramt

Arnold Steiner
052 222 33 31
arnold.steiner@zh.ref.ch

Simon Bosshard
078 824 58 10
simon.bosshard@zh.ref.ch

Barbara von Arburg
rpg, Unti- und JuKi-Angebote
052 213 03 55
barbara.vonarburg@zh.ref.ch

Sozialdiakonie

Anita Keller
Alter und Generationen
052 267 00 22
anita.keller@zh.ref.ch

Pamela Blöchli
Jugendarbeit
079 579 25 75
pamela.bloechli@zh.ref.ch

Sekretariat

Sarah Fisch, Caroline Moser
Feldstrasse 6, 8400 Winterthur
Mo – Fr: 8.30 – 12 Uhr
052 267 00 20
veltheim@zh.ref.ch

Kirchenpflege

Ueli Siegrüst, Präsident
052 213 26 40
ueli.siegrust@zh.ref.ch

Weitere Infos und Kontakte
www.refkircheveltheim.ch
veltheim@zh.ref.ch